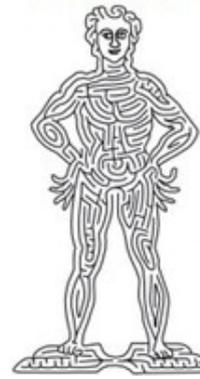


MuSeele

im Christophsbad
Geschichte der Psychiatrie
& Psychriatriegeschichten



Newsletter April 2023

Liebe Freundinnen und Freunde, liebe Mitglieder des **MuSeele**,

hier erreicht Euch auf die Schnelle eine Zwischenbilanz unserer Aktivitäten.



Der Vereinsvorstand machte im März einen Besuch im Württembergischen Psychiatriemuseum Zwiefalten.

Hier sind wir in einem nachgebauten Zugabteil zu sehen, in dem die zwangsweise Deportation Südtiroler Patienten nach Zwiefalten 1940 dokumentiert wird: Eine Untat des NS-Regimes in Absprache mit Mussolini.

Anschließend fuhren wir mit dem Auto nach Grafeneck, um noch einmal die Gedenkstätte zur NS-Euthanasie zu besichtigen. Hier wurden die meisten Göppinger Patienten im Rahmen der sogenannten Aktion "T4" ermordet.

Am 21. April haben wir im Christophsbad dieses dunkelste Thema unserer Psychriatriegeschichte mit dem neuerschienenen Buch "Das Christophsbad Göppingen - Eugenik und NS-"Euthanasie" 1933-1945" der Historiker Daniel Hildwein und Thomas Stöckle vorgestellt.



Mehr als hundert Personen erschienen zu dieser Veranstaltung und demonstrierten an der Gedenkstätte ihre Betroffenheit. Wir sind froh, dass wir nun in einem Buch (erhältlich für 15€ im **Mu Seele**) die Opferschicksale mit Namen, Foto und kurzen Biogrammen darstellen können.

Auch die NWZ berichtete über die Gedenkveranstaltung:

[Gedenkveranstaltung in Göppingen: Patienten des Christophsbad waren Opfer der Nazi-Ideologie | Südwest Presse Online \(swp.de\)](#)

Zuletzt noch der [Filmbericht der Filstalwelle](#) über das Kunstprojekt von Peter Schubert im **Mu Seele** und das **Mu Seele** selbst.

Soweit erstmal. Am 09. und 10. Mai geht es weiter mit der [Tagung des Arbeitskreises Psychiatriegeschichte Baden-Württemberg](#) im Christophsbad.

Mit herzlichen Grüßen

Rolf Brüggemann, Bärbel Weber, Andrea Bäumlner-Herguel, Dr. Inga Krauß

MuSeele

Mu Seele e.V.
Faurndauerstraße 6-28
D-73035 Göppingen
Tel. 07161 601-9712
info@museele.de
www.museele.de